

4: Beiblatt

Beiblatt zur Parlamentskorrespondenz.

24.Jänner 1948.

Verbrechen nach dem Währungsschutzgesetz.120/A.B.  
zu 156/JAnfragebeantwortung.

Die am 15.Jänner d.J. eingebrachte Anfrage der Abg. M a r k und Genossen, betreffend die beschleunigte Durchführung einer Strafsache wegen Verbrechens nach dem Währungsschutzgesetz, beantwortet der Bundesminister für Justiz Dr. G e r ö. in nachstehender Weise:

Die in den Tageszeitungen vom 11.Jänner 1948 berichtete Aufdeckung von betrügerischen Handlungen gegen die Bestimmungen des Währungsschutzgesetzes betrifft eine Strafsache gegen nachstehende Personen:

- 1.) Kurt Köllner, geboren am 24.Jänner 1920 in Wien, österreichischer Staatsbürger, Produktionsleiter, Wien XIX., Gebhartgasse 15,
- 2.) Renée Buchinger, geboren am 28.Juni 1909 in Wien, österreichischer Staatsbürger, Produktionsleiter, Wien XIX., Linecpätz 5,
- 3.) Johann Belacek, geboren am 7.Dezember 1919 in Wien, österreichischer Staatsbürger, Briefmarkenhändler, Wien XVIII., Wallrisstrasse 21,
- 4.) Adele Pasut, geboren am 30.Jänner 1889 in Wien, österreichische Staatsbürgerin, Handelsfrau, Wien VII., Stiftgasse 6,
- 5.) Josef Puntigam, geboren am 19.November 1904 in Graz, österreichischer Staatsbürger, Kreditvermittler, Wien VIII., Josefstadtstrasse 27,
- 6.) Margarethe Pfauser, geboren am 24.Februar 1905 in Wien, österreichische Staatsbürgerin, Haushalt, Wien II., Karmeliterplatz 1,
- 7.) Franz Sedlacek, geboren am 3.Juni 1904 in Wien, österreichischer Staatsbürger, Kaufmann, Wien IX., Währingerstrasse 14,
- 8.) Paul Bardasz, geboren am 9.Dezember 1919 in Wien, Kaufmann, Wien III., Am Modenapark 10,
- 9.) Walter Fuchs, geboren am 8.März 1900 in Wien, österreichischer Staatsbürger, Vertreter, Wien VIII., Hamerlingplatz 6,
- 10.) Karl Pokorny, geboren am 8.August 1911 in Mannheim, österreichischer Staatsbürger, Angestellter, Wien I., Jordangasse 7,
- 11.) Dr. Josef Dobrowolny, geboren am 24.August 1910 in Wien, österreichischer Staatsbürger, Projektverfasser, Wien I., Heglgasse 17 und
- 12.) Herbert Engel, geboren am 14.April 1920 in Wien, österreichischer Staatsbürger, Kaufmann, Wien XIII., Einstiedelei gasse 16.

Die Staatsanwaltschaft Wien hat gegen sämtliche ihr von der Polizei zur Anzeige gebrachten oben genannten 12 Personen bereits am 14.Jänner 1948 die Anklage wegen Verbrechens nach § 30, Absatz 1, Währungsschutzgesetz, B.G.Bl.Nr.250/47, erhoben und die Bestrafung sämtlicher Angeklagten nach dem zweiten Strafgesetz des § 30, Absatz 2, dieses Gesetzes beantragt. Diese Gesetzesstelle sieht eine schwere Kerkerstrafe von 5 bis 10 Jahren und Geldstrafen bis zu 500.000 S vor. Von einem der Angeklagten wurde aber gegen die Erhebung der Anklage Einspruch erhoben, über den das Oberlandesgericht vorerst zu entscheiden haben wird.

Es wurde aber Veranlassung dafür getroffen, dass nach Rücklangen der Akten die Anberaumung der Hauptverhandlung sofort anfangen kann.